

Vega-C-Rakete: Europa feiert erfolgreichen Neustart nach Fehlstart!

Erster erfolgreicher Start der Vega C-Rakete in Kourou nach Fehlstart 2022. Europa stärkt seine Raumfahrtkapazitäten.



Kourou, Französisch-Guayana - Ein triumphaler Moment für die europäische Raumfahrt! Die erste erfolgreiche Mission der neuen Vega-C-Rakete nach fast zwei Jahren ist vollbracht! In der Nacht zu Freitag, um 22:20 Uhr deutscher Zeit, hob die Rakete vom europäischen Weltraumbahnhof in Kourou, Französisch-Guayana, ab. Josef Aschbacher, der Chef der europäischen Raumfahrtbehörde ESA, bestätigte den Erfolg und jubelte über diesen bedeutenden Fortschritt. Nach dem misslungenen Start im Dezember 2022 hat Europa nun wieder die Möglichkeit, Satelliten und Experimente selbst ins All zu befördern.

Die neue Vega C: Ein Kraftpaket für Europa

Die Vega C ist nicht einfach nur eine weitere Rakete; sie ist eine revolutionäre Weiterentwicklung der bisherigen Vega-Rakete, die seit 2012 erfolgreich leichte Satelliten ins All brachte. Diese neue Rakete kann nun bis zu 800 Kilogramm mehr Nutzlast transportieren, ist kostengünstiger und in der Lage, Satelliten in verschiedenen Höhen zu platzieren. Mit einer maximalen Tragfähigkeit von über zwei Tonnen wird die Vega C Europas Raumfahrtindustrie auf ein neues Level heben und die Wettbewerbsfähigkeit steigern.

Ursprünglich sollte die Vega C bereits im Sommer 2022 starten, doch der erste kommerzielle Versuch endete in einer Katastrophe. Nach einem vielversprechenden Erstflug stürzte die Rakete aufgrund eines technischen Problems in einem Triebwerk nur wenige Minuten nach dem Start ins Meer. Doch jetzt, nach dieser erfolgreichen Mission, sieht die Zukunft für die europäische Raumfahrt vielversprechend aus!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	technisches Problem
Ort	Kourou, Französisch-Guayana
Quellen	• www.westfalen-blatt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at